

Jetzt schon Gebäirstreik wegen Klimawandel?

geschrieben von AR Göhring | 10. März 2019

von AR Göhring

Eigentlich verzichten Klima-Alarmisten tatsächlich auf gar nichts, was nach ihrer Ideologie den Planeten gefährden würde. Nicht auf mehrere oder dicke Autos, Wohlfühl-Knisterkamine und erst recht nicht auf Flugreisen.

Gretas deutsche „AdjutantIn“ ist erfahrene Vielfliegerin – mit 22

geschrieben von AR Göhring | 10. März 2019

von AR Göhring

Haben Sie, lieber Leser, schon einmal Menschen getroffen, die überzeugend und emotional Angst vor der bevorstehenden menschengemachten Klimakatastrophe haben?

Der Kohlendioxid-Hoax!?

geschrieben von AR Göhring | 10. März 2019

Es gibt ein paar einfache Regeln, die Wissenschaftler und diejenigen, die an Wissenschaft interessiert sind, beherzigen sollten: Wann immer ein wissenschaftliches Ergebnis zur Wahrheit erklärt wird, ist Vorsicht angemahnt.

Klimawandel-Modelle sind Ramsch

geschrieben von AR Göhring | 10. März 2019

von Michael Klein, Dipl-Soz, Sciencefiles.

Die Hysterie um Kohlendioxid und der unmittelbar bevorstehende Untergang der Erde, den manche besonders hysterische Hysteriker an die Wand malen und insbesondere die Versuche der politischen Klasse, die entsprechende Hysterie zu befeuern und politisch auszunutzen, hat uns veranlasst, uns etwas intensiver mit der wissenschaftlichen, nein: der angeblich wissenschaftlichen Seite des Klimawandels zu beschäftigen. Gestern haben wir einen Beitrag veröffentlicht, in dem wir Zweifel an der Rolle von CO₂ im Gesamtmodell des Klimawandels und Global Warmings anmelden. Heute wollen wir einen genaueren Blick auf die entsprechenden Modelle richten, die sich der Vorhersage des Klimawandels widmen, zunächst noch nicht aus mathematischer Sicht.

Schüleraufmärsche um den Planeten zu retten – Umweltsozialismus einer Unfreien Deutschen Jugend

geschrieben von AR Göhring | 10. März 2019

Es macht uns ärgerlich, wenn Schüler für politische Agitation missbraucht werden. Was uns aber richtig verstört, ist, wenn die missbrauchten Schüler sich mit Freude missbrauchen lassen.